



Unser Schinkel

Sozialdemokratische Bürgerinformation

„Meine Arbeit für den Schinkel“

Alice Graschtat, unsere Kandidatin für die Landtagswahl am 27. Januar 2008, wurde von der „Unser Schinkel“-Redaktion gebeten, kurz ihre Arbeit im Schinkel vorzustellen:

Neben der eher grundsätzlichen Mitarbeit als Abgeordnete an Gesetzesvorhaben und Fragen, die Niedersachsen insgesamt betreffen, war für mich immer eine intensive Kenntnis der Probleme meines Wahlkreises von Bedeutung. Durch die Teilnahme an den Veranstaltungen der Bürgervereine, der Bürgerforen, am Runden Tisch und durch viele Besuche in Schulen, Kindergärten, bei Unternehmen, Institutionen und nicht zuletzt durch regelmäßige Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern am Wochenmarkt Ebertallee habe ich manche Frage aufgrei-

fen und an der Lösung mitwirken können.



Uwe Korte und Alice Graschtat auf dem Wochenmarkt an der Ebertallee

Als Beispiele seien genannt:

- Verhinderung der Mittelkürzungen für das Heinz-Fitschen-Haus,
- Unterstützung der Forderungen der Kreuz-Stüve-Schule nach besserer Ausstattung mit Lehrerstunden für das Nachmittagsangebot,

Inhalt

| | | | |
|---------------------------------|---|---------------------------------|----|
| „Meine Arbeit für den Schinkel“ | 1 | Alice Graschtat: Meine Ziele im | |
| AWO-Kindertagesstätte MOSAIK | 3 | neuen Landtag | 8 |
| Schulen im Stadtteil (Teil III) | | Impressum | 9 |
| Die Gesamtschule Schinkel | 5 | Drei Fragen an ... | 10 |
| Termine im Schinkel | 7 | Der Schinkel (Teil II) | 11 |

- Einrichtung eines Jugendtreffs in Widukindland mit Unterstützung der Stadt,
- Unterstützung der Initiative, die Hochspannungsfreileitung im Schinkel durch ein Erdkabel zu ersetzen - leider verweigert sich RWE einer vernünftigen Lösung,
- Einsatz für die Schaffung der 99 fehlenden Kitaplätze im Schinkel,
- Unterstützung der Kritik an der Kürzung der Landesmittel für die Sprachförderung in den Kitas durch die CDU-FDP-Landesregierung,
- Forderung, das Errichtungsverbot für weitere Gesamtschulen aufzuheben, damit auch die 276 von der Gesamtschule Schinkel abgewiesenen Kinder eine Gesamtschule besuchen können,

- Erhalt einer Postagentur an der Schützenstraße.

Daneben gibt es viele Probleme, die die Menschen im Schinkel wie anderswo bewegen: Sorge um den Arbeitsplatz, Fragen der sozialen Absicherung, Integration von Zuwanderern, fehlende Ausbildungsplätze.

In einer großen Zahl von Einzelfällen habe ich im Laufe der Jahre helfen können. Das würde ich gern weiter tun!

Dazu brauche ich am 27. Januar Ihre Stimme!

Ihre Alice Graschat



Schinkel-Apotheke

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Gesundheitsfragen!

Schützenstraße 66 49084 Osnabrück Tel.: 0541 / 971 300

Kostenlose Servicenummer 0800 / 971 3001

www.Schinkel-Apotheke.com Schinkel-Apotheke@t-online.de

Kundenkarte mit Rabatt Lieferservice
Diabetes-Schwerpunktapotheke Reise-/Impfberatung
BKK-und Barmer-Hausapotheke Homöopathie
Verleih von Milchpumpen, Babywaagen, Inhalationsgeräten

Wir sind durchgehend für Sie da!

Mo – Fr 8.00 Uhr – 19.00 Uhr Sa 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

AWO-Kindertagesstätte MOSAIK

Die AWO-Kindertagesstätte (KITA) liegt in einem ganz besonderen Stadtteil von Osnabrück: im Schinkel.

Die KITA gehört zum Neubaugebiet „Junger Schinkel“. Seit August 2002 ist sie in drei Reihenhäuser eingezogen, die dann, wenn die Kinderzahlen zurückgehen, wieder als Wohnhäuser genutzt werden können. Im Schinkel geht aber in naher Zukunft der Bedarf an Kindergartenplätzen nicht zurück. Das zeigen insbesondere die Wartelisten.

Im Schinkel besteht eine große kulturelle Vielfalt verschiedener Nationalitäten. Auch in diesem Haus spiegelt sich das wider. Sechs Erzieherinnen betreuen in einer Vormittags- und einer Ganztagsgruppe 39 Kinder von zwei bis sechs Jahren. Die Familien der Kinder stammen aus der Türkei, aus Ländern der ehemaligen Sowjetunion, aus Polen, Albanien, dem ehemaligen Jugoslawien, Sri Lanka, Syrien und Portugal. Nur vier haben eine deutsche Herkunft.

Lange wurde nach einem Namen für die Kindertagesstätte gesucht, der auch wirklich passt. Familien mit ihren Kindern aus vielen Ländern, vielen Farben und Sprachen treffen

hier zusammen. Der Name „MOSAIK“ - ein buntes zusammengesetztes Bildwerk - entspricht dem Miteinander.

Die Kindertagesstätte hat von 7.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Eine hauswirtschaftliche Fachkraft kocht jeden Mittag ein vollwertiges Mittagessen. Zur Zeit nutzen dieses Angebot 25 Kinder. Die Kleinen, besonders aber die Zweijährigen, können sich nach dem Essen und Zähneputzen in einen Schlafräum zurückziehen. Hierbei werden sie von einer Erzieherin begleitet, die die „Rituale“ von Zuhause mit übernimmt, damit die Kinder sich wohl fühlen.



Viele Nationalitäten bilden das „MOSAIK“

Eine wichtige Aufgabe der KITA besteht in der Integration aller Menschen, die in das Haus kommen. In erster Linie spielt die Sprachförderung eine große Rolle. Gerade die Sprache ist eine wichtige Schlüsselkompetenz für Menschen mit Migrationshintergrund, um am alltäglichen

Leben in Osnabrück aktiv teilzunehmen. Unterstützt wird die KITA hierbei durch eine Sprachförderkraft. Die Bildungsangebote sind daher so abgestimmt, dass die Sprache und das soziale Miteinander besonders gefördert werden.

Kinder, die in beengten Wohnverhältnissen wohnen, brauchen Angebote die ihren Bedürfnissen nach Bewegung und Entdeckungsdrang nachkommen. Hier wurde mit der finanziellen Unterstützung der Umweltlotterie „Bingo“ ein naturnah gestalteter Außenbereich geschaffen, in dem die Kinder vielfältige Bewegungsmöglichkeiten vorfinden.

Ebenfalls eine wichtige Aufgabe im Schinkel ist die Elternarbeit. Es wer-

den von der KITA u. a. Elternsprech-tage, Hausbesuche und alle vier Wochen ein Elternfrühstück angeboten.

Die Eltern werden auch bei Fragen der Erziehung und der Entwicklung ihres Kindes und der Vermittlung zu Beratungsstellen unterstützt.

Die Kindertagesstätte ist wie folgt zu erreichen:

AWO-Kindertagesstätte MOSAIK
Kanonenweg 12,
49084 Osnabrück

Tel.: 0541 / 600 92 10

Fax: 0541 / 600 92 11

E-Mail: kiga.mosaik@awo-os.de

**Henning
Sannemann**
...wenn's um Grün geht!
**Blumen und Floristik Friedhofsgärtnerei
Garten-und Landschaftsbau**
Belmer Straße 96 · 49084 Osnabrück · Tel. (0541) 7 23 61
Dodeshausweg 44 · 49088 Osnabrück · Tel. (0541) 1 76 65

Schulen im Stadtteil (Teil III)

Die Gesamtschule Schinkel

Seit 1971 gibt es im Stadtteil Schinkel-Ost die kooperative Gesamtschule Schinkel (GSS). Bereits seit der Gründung wird dort mit dem Ganztagschulkonzept gearbeitet. Derzeit sind dort etwa 1600 Schülerinnen und Schüler und 150 Lehrer tätig.

Das Gesamtschulkonzept stößt bei Schülern und Eltern auf viel positive Resonanz und wird von vielen Eltern als Schulform für ihre Kinder favorisiert. Neben den Osnabrücker Schülern hoffen auch sehr viele Schüler aus dem Landkreis an der Gesamtschule angenommen zu werden. In diesem Jahr gab es für die 5. Klasse 370 Anmeldungen. Leider konnten nur 210 Schüler aufgenommen werden.

Von der 5. bis zur 13. Klasse werden an dieser Schule Haupt- und Realschüler sowie Gymnasiasten mit und nebeneinander unterrichtet. Das kooperative System der GSS sieht den gemeinsamen Unterricht in den Klasse 5 und 6 mit einer äußeren Fachdifferenzierung in Mathematik im 6. Jahrgang vor. In den Klassen 7 und 8 wird schulzweigübergreifender Unterricht erteilt. Es erfolgt eine

Schulzweigdifferenzierung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, einer zweiten Fremdsprache und den Naturwissenschaften. Die Aufteilung auf die verschiedenen Schulzweige erfolgt erst ab Klasse 9.

Durch den schulzweigübergreifenden Unterricht wird das Gemeinschaftsgefühl der Kinder besonders gestärkt. Die Sekundarstufe II umfasst die Jahrgänge 11 bis 13, obwohl ein Abitur nach Klasse 12 möglich ist („Springer“-Regelung).



Eingang zur Gesamtschule

Besonderen Wert legt die Schule darauf, dass sie eine UNESCO PROJEKT-SCHULE ist. Daher gehört zu ihren Grundwerten das Arbeiten in internationalen Netzwerken, interkulturelle Bildung im Unterricht in Projekten, Aktionen zur Umwelt-erziehung, Kooperation mit terre des hommes, Unterstützung des Kids Club Damongo/Ghana und die Friedenserziehung als Unterrichtsprinzip. Die Werte-Erziehung erfolgt

durch Religionsunterricht (katholisch, evangelisch), Werte und Normen, Zusammenarbeit mit Kirchen in der Nachbarschaft, Philosophie, Eine Welt Projekt sowie das Projekt „Soziales Handeln“.

Die Jahrgänge 5 und 6 befinden sich im Eingangsstufengebäude (frühere O-Stufe). Neben den regulären Klassen kann man sich zwischen 3 verschiedenen Profilklassen entscheiden (Orchester-, Theater- und Sportklasse). Damit sich die Schülerinnen und Schüler besser kennen lernen, gibt es in der 5. Klasse eine Klassenfahrt. Das 7. Schuljahr beinhaltet viele Veränderungen. Der Umzug ins Hauptgebäude steht an und die Schülerinnen und Schüler bekommen einen neuen Klassenlehrer, der die Klasse in Jg. 5/6 als Co-Klassenlehrer geführt hat. Ab dem 8. Jahrgang werden die Schüler mit einer Betriebserkundungswoche auf die Berufswelt vorbereitet. In Klasse 9 folgt ein Betriebspraktikum. Interessierten Schülern und Schülerinnen der 11. Klasse der gymnasialen Oberstufe werden Auslandpraktika vermittelt.

Die Schule hält viele internationale Kontakte zu Partnerschulen. Es besteht die Möglichkeit des Schüleraustausches nach Angers/Frankreich und/oder nach Haarlem/Nieder-

lande, Derby/England und Canakkale/Türkei sowie Neenah/USA. Außerdem ist sie in das Horizon-Netzwerk eingebunden.



**Die Adresse für
Honda-Motorräder
in Osnabrück!**

ZWEIRAD SCHRIEWER GMBH
Honda-Vertragshändler
Rotenburger Btr. 8a (Nähe Hauptbahnhof)
49084 Osnabrück
Telefon: 05 41 / 3 38 21-0
Telefax: 05 41 / 3 38 21- 21
E-Mail: info@schriewer.de
Internet: www.schriewer.de/honda

Die Gesamtschule verfügt über eine eigene Mensa. Hier wird täglich frisch gekocht. Bei drei Hauptgerichten ist auch immer ein vegetarisches im Angebot.

Gerne angenommen wird von den Schülern der gut ausgestattete Freizeitbereich. In den Essenspausen oder nach Unterrichtsschluss können sich die Schüler hier aufhalten. Die Betreuung erfolgt durch qualifizierte Pädagogen.

Die Arbeitsgemeinschaften (AG's) in den Nachmittagsstunden sind heiß begehrt. Die Auswahl ist so groß, dass jeder für sich das Richtige findet. Von Tischtennis über Leichtathletik, Rudern oder Segeln, Modellbau, Chor, Sprachen, Theatergruppe bis zur Big Band wird fast alles angeboten.

Um sich ein Bild über die Schule zu machen, empfiehlt sich ein Besuch des jährlich stattfindenden „Tag der Offenen Tür“ und ein Blick auf die Internetseite der Schule unter www.gesamtschule-schinkel.de.

Termine im Schinkel

- 13.11.2007 SPD-Ortsverein Schinkel
19:30 Uhr - Mitgliedervers. *
- 27.11.2007 Bürgergespräch mit
Alice Graschat, MdL
19:00 Uhr*
- 11.01.2008 SPD-Ortsverein Schinkel
19:00 Uhr – Grünkohlessen mit
Jubilar-Ehrungen
- 27.01.2008 Landtagswahl
- 12.02.2008 SPD-Ortsverein Schinkel
19:30 Uhr - Mitgliedervers. *

* Gäste sind herzlich willkommen.
Alle o.g. Termine finden in der Carlsburg,
Belmer Str. 89 statt.

**NICHT IHR AUTO,
NICHT IHR FREUNDESKREIS,
NICHT IHR JOB**



**ES IST IHRE UHR,
DIE AUSSAGT, WER SIE SIND.**

ARCTURA
KINETIC
COMPRESSION

SEIKO

Albert Prinz

Uhrmachermeister
und Juwelier.

**Schützenstraße 76
Telefon 7 37 31**

**JETZT
MITGLIED
WERDEN!**

SPD

Alice Graschat: Meine Ziele im neuen Landtag

1. Kindern aus allen Schichten gleiche Chancen auf gute Bildung geben

Die Landesregierung aus CDU und FDP trennt die Kinder schon nach Klasse 4. Ich setze mich dagegen für die „Gemeinsame Schule“ nach skandinavischem Vorbild ein, wo jedes Kind seinen Fähigkeiten entsprechend gefördert wird. Dort, wo die Osnabrücker Eltern es wollen, wird die bisherige Aufteilung aufgehoben.

2. In die Hochschulen investieren – Studiengebühren abschaffen

CDU und FDP haben den Hochschulen 260 Millionen Euro gestrichen, die Studierenden müssen jetzt 1000,- Euro Studiengebühren pro Jahr zahlen. Ich will daher mehr Investitionen und sage zu, dass eine SPD-Mehrheit die Studiengebühren für das Erststudium schon in der ersten Sitzung des neuen Landtages wieder abschaffen wird.

3. Qualifizierte Ausbildung für alle Jugendlichen

Viele Jugendliche in Niedersachsen finden trotz der guten Konjunktur

keinen Ausbildungsplatz. Deshalb muss es ein Recht auf Ausbildung geben. Ich will das System der beruflichen Bildung so ausbauen, dass grundsätzlich alle Jugendlichen eine Qualifizierung erhalten. Gezielte Angebote wie das Jugendberufszentrum an der Dammstraße müssen ausgebaut werden.



Ministerpräsidentenkandidat Wolfgang Jüttner und Alice Graschat vor der Gesamtschule Schinkel

4. Arbeitsplätze in Industrie und Handwerk sichern

CDU und FDP tun zu wenig, um Industriearbeitsplätze zu erhalten. Ich setze mich deshalb für eine Industriepolitik des Landes ein, die Unternehmen wie Karmann, KME und Schöller eine Zukunft bietet.

Das Handwerk wird durch den Klimaschutzpakt viele Aufträge bekommen. Daneben möchte ich neue Dienstleistungsbereiche fördern, die

auch geringer Qualifizierten Arbeit bieten.

5. Dem zunehmenden Klimawandel mit konkreten Schritten begegnen

Obwohl der Klimaschutz für die meisten Menschen immer größere Bedeutung gewinnt, beschränken sich CDU und FDP auf wolkige Erklärungen. Ich will bei der konsequenten Förderung erneuerbarer Energien durch das Land ansetzen, um klimaschädliche Brennstoffe in Industrie und Privathaushalten einzusparen.

Impressum:

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Schinkel,
Uwe Korte (V.i.S.d.P.)

Gesamtredaktion und Layout:

Dirk Koentopp

Redaktion:

Uwe Korte, Marcel Lüke,
Kurt Oelgeschläger, Lotte Schwanhold

Redaktionsanschrift:

Ickerweg 10
49086 Osnabrück
info@unser-schinkel.de



Unser Schinkel
Sozialdemokratische Bürgerinformation

Optimierte

Gleitsichtgläser

individuell dem Auge angepaßt.

Ihr Spezialist für Vermessung und Anpassung

Brillen *Ernst*

Brillenmode und Kontaktlinsen

Wesereschstr. 33 - 49084 Osnabrück

Tel.: 0541-72349

www.brillen-ernst.de / info@brillen-ernst.de

Rechtsanwalt
Jens Auding

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Domhof 7c
49074 Osnabrück
Tel. (05 41) 25 88 28

rae.weber@osnanel.de
www.osnanel.de/rae.weber

Drei Fragen an ...

... Gülsabah Özpolat

„*Unser Schinkel*“: Frau Özpolat, Sie sind 1980 im Alter von 18 Jahren mit Ihren Eltern nach Deutschland gekommen. Wie war Ihre erste Zeit in Osnabrück, im Stadtteil Schinkel?

Antwort: Zuerst habe ich einen Sprachkurs gemacht, später eine Ausbildung in Hauswirtschaft. Ich habe immer Kontakt zu Nachbarn und Kollegen gesucht, doch war die Anfangszeit nicht ganz einfach. Da meine Eltern gleichfalls im Schinkel

und meine Geschwister in Osnabrück wohnen, hat mir das die erste Zeit sehr erleichtert.

„*Unser Schinkel*“: Sie haben 1989 geheiratet und haben eine Tochter. Wie verlief die Schullaufbahn Ihrer Tochter?

Antwort: Der Kindergarten Martinsburg war als erster bereit, meine Tochter aufzunehmen, von daher ist sie dann in die Grundschule Wüste gekommen und später in das Gymnasium in der Wüste. Mein Mann ist im Schulleiternrat und seit einem Jahr im Stadtleiternrat tätig.



Gülsabah Özpolat

„*Unser Schinkel*“: Nach der Elternzeit sind Sie wieder berufstätig geworden. Wie ist das Zusammenleben mit den Kollegen?

Antwort: Ich bin seit fast 10 Jahren bei der Firma Glosemeyer tätig. Dort gibt es eine große Anzahl Kollegen aus unterschiedlichen Kulturen. Wir arbeiten sehr gut zusammen.

Der Schinkel (Teil II)

1932 eröffnete das erste Kino im Schinkel: Im Kaffeehaus Tentenburg an der Bohmter Straße 52 wurde in der *Lichtburg* über 200 Zuschauern der Film „Der Hauptmann von Köpenick“ gezeigt. Ab 1946 wurde es renoviert und 1949 mit über 400 Plätzen wieder eröffnet. 1954 bereicherte das *Roxy* an der Schützenstraße 60 als zweites Kino im Schinkel mit 550 Plätzen das Angebot.

Beide Kinos schlossen Anfang der 60er Jahre. Die *Lichtburg* wurde abgerissen und aus dem *Roxy* wurde ein Supermarkt.

PiNGUIN

- Textilpflege -

- reinigt + wäscht -
Änderungsschneiderei

Ruppenkampstr. 18
Nähe E-Center
Telefon: 05 41 / 7 39 37

Filialen:
Mindener Str. 23
Gretescher Weg 20



fip

Qualität & Service

Aral HeizölPlus

5 % mehr Wärme, 94 % weniger Ruß!



DIE ÖLHEIZUNG
Moderns heizen - Energie sparen.

Informationen zur modernen
Ölheizung unter www.iwo.de

Heinrich Fip GmbH & Co. KG
Aral-Markenvertriebspartner

Rheinstraße 36
49090 Osnabrück
Telefon 05 41 . 6 40 01
Telefax 05 41 . 68 24 60
e-mail info@fip.de

Aral Heizöl schwefelarm
Aral SuperDiesel
Aral Schmierstoffe

AdBlue
Bio-Kraftstoffe

www.fip.de

Unser Schinkel Shop



Im "Unser Schinkel"-Shop gibt es T-Shirts, Taschen und vieles mehr mit folgenden Schriftzügen:

- "Unser Schinkel",
- "Osnabrück Schinkel",
- "Im Schinkel gibt's die schönsten Winkel",
- "sch-IN-keL".

Hier geht's zum Shop:



www.unser-schinkel.de